

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09294908

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Schönefelder Straße 2

Gem. * Fl-stck. * Flur Eutritzsch * 111/a

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in halboffener Bebauung; Putzfassade, ehemals mit Ladenanbau von 1929 sowie Hofgebäude von 1863-1865, Sparrendach mit geschnitzten Stützen, ortsentwicklungsgeschichtlich und baugeschichtlich von Bedeutung, wissenschaftlich-dokumentarisch von Wert, Seltenheitswert

Denkmaltext

Auf den 21. Januar 1863 datierte der Bauantrag zur Errichtung eines freistehenden Wohnhauses sowie eines eingeschossigen Hofgebäudes als Waschhaus und Holzstall. Carl Wilhelm Schmidt beauftragte den Zimmermeister E. D. Fiedler mit den zu fertigenden Planzeichnungen und der Bauleitung. Im Erd- und Obergeschoss sowie unterm Dach war die Einrichtung je einer Wohnung geplant, wobei das Treppenpodest jeweils gleichzeitig als Vorsaal der Wohnungen fungierte. Als Besonderheit ist zu vermerken, dass im Keller Räume zur Lagerung von Bier sowie ein Eiskeller vorgesehen waren. Mit Sicherheit erfolgte noch im gleichen Jahr die Fertigstellung. Seit spätestens 1892 befand sich das Grundstück im Besitz von Franz Joseph Striegan, der ein Flaschenbiergeschäft betrieb. Pläne von 1899 zeigen als Nutzungen für das Hofgebäude eine Waschküche, Abort sowie Remise und Pferdestall. Am Vorderhaus ließ Paul Eugen Striegan 1929 einen seitlichen Ladenanbau durch Oswald Schütze anfügen (dieser sowie das rückwärtige Gebäude heute nicht mehr vorhanden). Im Jahresübergang 1933/1934 erfolgte der Einbau von drei Wasserclosetts im Wohnhaus, um 2001 die Sanierung des Gebäudes. Dieses besitzt eine Putzfassade mit Ecklisenen, einem sichtbelassenen gefugten Bruchsteinsockel mit abschließender Schwelle und Eckquaderung aus Sandsteinquadern. Das von einem Sparren-Satteldach mit weitem Dachvorstand bedeckte zweigeschossige Haus vertritt einen in Leipzig nur sehr selten anzutreffenden Haustyp der Vorgründerzeit. Es besitzt eine baugeschichtliche und eine ortsentwicklungsgeschichtliche Bedeutung, zudem einen wissenschaftlich-dokumentarischen sowie Seltenheitswert.

LfD/2025

Datierung bez. 1865 (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	F 09294908 B
Aufnahmejahr	2024
Fotograf	Noack, Thomas
Beschreibung	Wohnhaus in halboffener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

